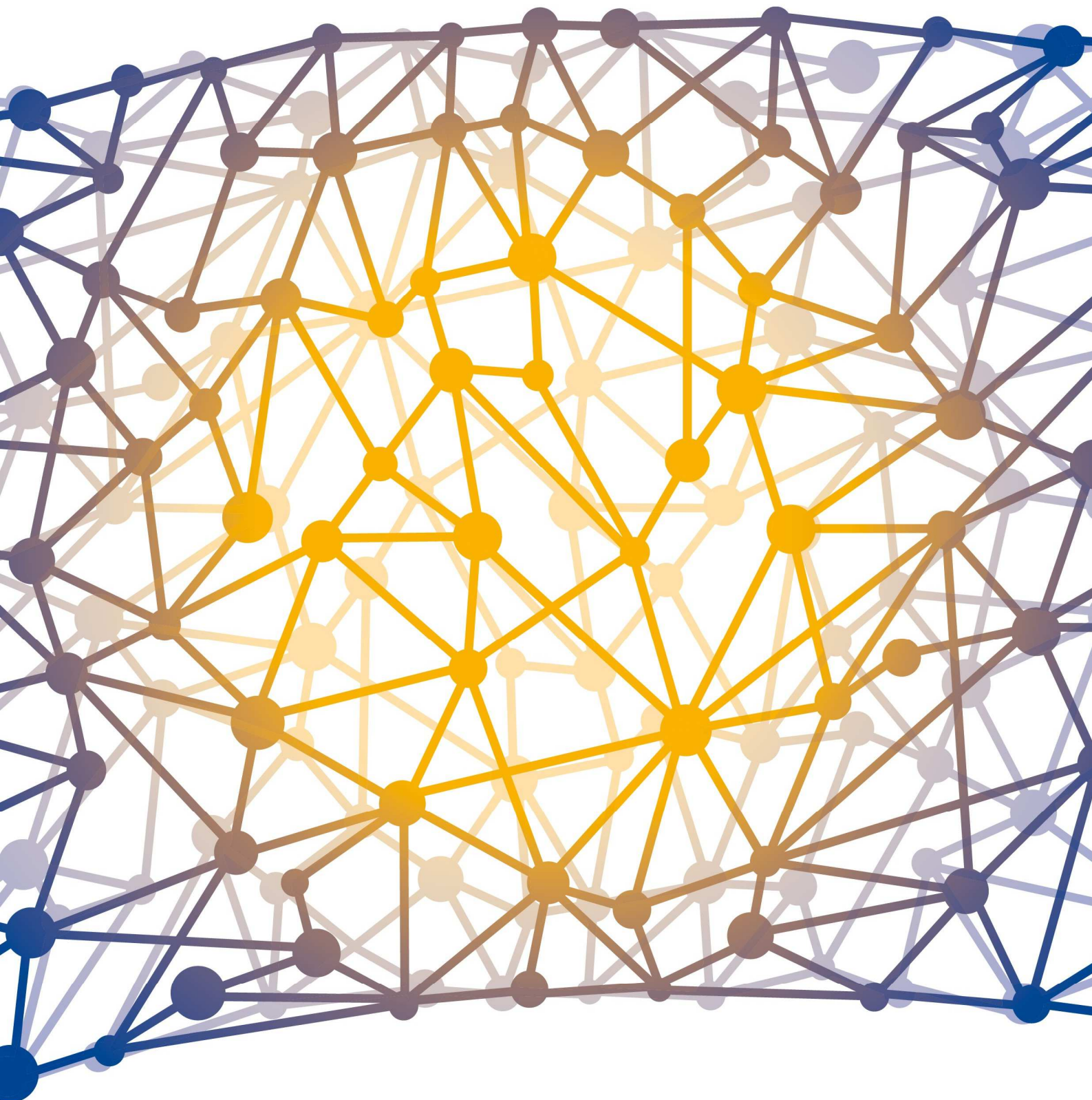


# Jährlicher Durchführungsbericht 2019 KURZFASSUNG FÜR DIE BÜRGER OP 2014-2020



**Eine Chance für alle  
Un'opportunità per tutti**

**ESF | FSE**  
Europäischer Sozialfonds  
Fondo Sociale Europeo



AUTONOME  
PROVINZ  
BOZEN  
SÜDTIROL



PROVINCIA  
AUTONOMA  
DI BOLZANO  
ALTO ADIGE



## 1. EINLEITUNG

---

Der Europäische Sozialfonds (ESF) der Autonomen Provinz Bozen ist Europas wichtigstes Instrument zur **Förderung der Beschäftigung**. Mittels einer Ausbildung der Bürger wird versucht, Arbeitsplätze zu verbessern und angemessenere Beschäftigungsmöglichkeiten für alle zu schaffen.

Zu diesem Zweck investiert der ESF in das **Humakapital**, d.h in Arbeitslose, Jugendliche, **Arbeitnehmer**, untere besonderer Berücksichtigung der Personen, **die größere Schwierigkeiten** beim Eintritt in den Arbeitsmarkt haben.

Darüber hinaus investiert der ESF auch in die **Verringerung und Vorbeugung des Schulabbruchs, die Geschlechtergleichstellung und die aktive Eingliederung**, um Chancengleichheit und aktive Beteiligung zu fördern und die **Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern**.

## 2. FORTSCHRITTS BEI DER UMSETZUNG DER VORHABEN

---

Im Jahr 2019 hat die Autonome Provinz Bozen die in den beiden Vorjahren gestarteten **Beschleunigung des materiellen, verfahrenstechnischen und finanziellen Fortschritts** des Programms ESF 2014-2020 fortgesetzt. Die unternommenen Anstrengungen haben dazu beigetragen, eine **Ausgabenentwicklung** zu erreichen, die dem in den Gemeinschaftsverordnungen festgelegten **Ausgabenziel** entspricht. Es wurden **Ausgaben in Höhe von 35.955.667,31 Euro** bescheinigt und somit das Ziel der „N+3“ Regel 2018 von 35.849.328,00 Euro übertroffen.

Im Laufe des Jahres 2019 wurden **3 neue Aufrufe** veröffentlicht und im Kontext des **Aufrufes** „Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung – Jahr 2018/2019“ **wurden die Bewerbungen in den 3 für 2019 vorgesehenen Einreichungsfenstern fortgesetzt**. Im Rahmen dieser Initiativen wurden **356 Finanzierungsanträge** gestellt, von denen 240 mit einem **Gesamtwert von 31.335.021,85 Euro** finanzierungsfähig waren.

Darüber hinaus wurden im Laufe des Jahres **119 Vorhaben** gestartet, die zu den **insgesamt 390 Vorhaben des Programms zählen**, von denen wiederum **181** zum 31.12.2019 **abgeschlossen** wurden.

Allein im Jahr 2019 waren **12.698** Teilnehmer an den Initiativen beteiligt, mehr als das Doppelte zu den Vorjahren. Davon waren **43,91%** Frauen (**5.576**). Die Gesamtzahl der Teilnehmer zum 31.12.2019 betrug somit **18.841**.

Im Bezug auf die Erwerbssituation überwiegen die **Schüler (10.893)**, die an den Maßnahmen im Rahmen des vorzeitigen Schulabbruchs teilgenommen haben, gefolgt von den **Beschäftigten (1.418)**, die an beruflichen Weiterbildungsprojekten beteiligt waren und den **Arbeitslosen (243)** und **Nichterwerbstätigen (144)**, die Ziel der Politiken zur Integration und Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt sind.

## Achse 1 - Beschäftigung

Im Jahr 2019 wurde ein Aufruf veröffentlicht, der den **Ausbildungsmaßnahmen** für **Jugendliche** gewidmet war. Der Aufruf, der auf die Entwicklung des Humankapitals und die Beschäftigung junger Menschen abzielt, sah die Finanzierung von **22 Projekten** mit einem Betrag von **2.968.581,36 Euro** und die vollständige Ausschöpfung der Finanzausstattung vor.

Insgesamt wurden **146** Vorhaben finanziert, von denen **69 gestartet** und **32** bis zum 31.12.2019 **abgeschlossen** wurden. Die Teilnehmer, die 2019 an den Interventionen teilnahmen, waren **241**, davon **193** Frauen, bei einer Gesamtzahl von **585** Teilnehmern auf der Achse 1 zum 31.12.2019, davon **379** Frauen.

Im Rahmen der Achse 1 sind **30.239.775,40 Euro** bis zum 31.12.2019 investiert worden, das sind **78,96%** der ursprünglichen Gesamtsumme, während sich die zertifizierten Ausgaben auf **15.172.912,80 Euro** belaufen.

## Achse 2 – Soziale Inklusion

Im Rahmen der Achse 2 wurde 2019 der Aufruf „**Maßnahmen zur Stärkung der Kompetenzen und zur Begleitung am Arbeitsplatz von benachteiligten Personen - Jahr 2018/2019**“ wieder finanziert. Das Bewertungsverfahren der Anträge wurde am 29.05.2020 abgeschlossen. Dabei wurden **68** Projekten in Höhe von **12.603.674,79 Euro** finanziert.

Die finanzierbaren Projekte sind insgesamt **110**, von denen **109** schon begonnen und **52** bis zum 31.12.2019 abgeschlossen wurden. Die Empfänger, die Zugang zu den Maßnahmen der Achse 3 hatten, waren im Jahr 2019 insgesamt **153**, darunter **47** Frauen, bei einer Gesamtzahl von **570** Teilnehmern am 31.12.2019, davon **149** Frauen.

Zum 31.12.2019 beliefen sich die Mittelbindungen auf der Achse 2 auf insgesamt **14.168.928,27 Euro**, was **51,85%** der ursprünglichen Mittelzuweisung der Achse entspricht, während sich die bescheinigten Ausgaben auf **3.930.642,32 Euro** beliefen.

## Achse 3 – Schul- und Berufsbildung

Im Jahr 2019 wurde der Aufruf „**Maßnahmen zur Verringerung des Schulabbruchs und zur Verbesserung der Schlüsselkompetenzen**“ veröffentlicht, um die Ausbildungsmaßnahmen für junge Menschen, die durch ein Schulabbruchrisiko gefährdet sind, und den Ausbau der Fähigkeiten von Lehrern in diesem Bereich weiter zu unterstützen. Die zur Finanzierung genehmigten Operationen sind insgesamt 40, mit einem Gesamtwert von **8.506.474,31 Euro**.

Zur Achse 3 wurden die Anträge auch im Rahmen der drei Einreichungsfenster des Aufrufes „**Steigerung der Kompetenzen der Arbeitskräfte durch berufliche Weiterbildung - Jahr 2018/2019**“ fortgesetzt, der darauf abzielt, die Kompetenzen der beschäftigten Empfänger im Einklang mit den Bedürfnissen der Unternehmen in der Region zu erhöhen. Am Ende der 3 Einreichungsfenster waren **110** Projekte mit einem Betrag in Höhe von **7.239.011,77 Euro** förderfähig.

Die finanzierbaren Operationen sind insgesamt **388**, von denen **232** schon begonnen und **97** bis zum 31.12.2019 abgeschlossen wurden. Die Empfänger, die Zugang zu den Maßnahmen

der Achse 3 hatten, waren 2019 insgesamt **12.231**, darunter **5.285** Frauen, bei einer Gesamtzahl von **17.557** Teilnehmern am 31.12.2019, darunter **7.479** Frauen.

Am 31.12.2019 beliefen sich die Mittelbindungen auf der Achse 3 auf insgesamt **41.573.399,96 Euro**, was **67,67%** der ursprünglichen Mittelzuweisung der Achse entspricht, während sich die bescheinigten Ausgaben auf **14.667.464,85 Euro** beliefen.

### **Achse 4 – Institutionelle Kapazitäten**

Im Laufe des Jahres 2019 wurden die Aktivitäten des Projekts „**Empowerment - Unterstützung der Autonomen Provinz Bozen bei der Umsetzung der Achse der Verwaltungskapazitäten**“ fortgesetzt. Im Rahmen dieses Projekts wurden sechs Schulungen aktiviert, um die Teilnehmer für die Themen im Bereich der Projektplanung, Verwaltung und der Abrechnung von ESF-Projekten zu sensibilisieren und auf diese Weise zur Verbesserung der Kompetenzen der Stakeholder in Rahmen der EU-Programmierung beizutragen.

2019 waren die Empfänger des Projekts **73**, davon **51** Frauen, bei einer Gesamtzahl von **129** Teilnehmern am 31.12.2019, darunter **93** Frauen.

Im Jahr 2019 wurde ein vierjähriges Abkommen über insgesamt **702.183,20 Euro** aus Mitteln der Achse 4 finanziert, um Maßnahmen zur Stärkung der Kompetenzen des Personals der Provinz und der Verwaltungsbehörde zu aktivieren.

Zum 31.12.2019 beliefen sich die Mittelbindungen auf Achse 4 auf **1.152.183,20 Euro**, d.h. **28,11%** der ursprünglichen Mittelzuweisung, während sich die bescheinigten Ausgaben auf **50.000,00 Euro** belaufen.

## **3. NEUHEITEN ZUR UMSETZUNG DES PROGRAMMS**

---

Im Jahr 2019 wurde das operationelle Programm einigen **Aktualisierungen** unterzogen, die darauf abzielten, sowohl die **finanzielle Mittelzuweisung** infolge des Verlusts der leistungsgebundenen Reserve anzupassen als auch das Programm und die entsprechende Mittelzuweisung an den neuen sozioökonomischen Kontext der Provinz und den neuen politischen Rahmen anzupassen, der sich aus den Überwachungs- und Bewertungsaktivitäten und dem Vergleich mit den Partnern ergeben hat.

Mit dem Durchführungsbeschluss C(2019)5636 final vom 24.07.2019 bestätigte die Europäische Kommission die Nichterreichung der leistungsgebundenen Reserve in Höhe von insgesamt **8.197.272,00 Euro** und passte damit die Gesamtzuweisung des OP an die Hauptzuweisung, d.h. **128.423.926,00 Euro**, an.

Die Neuprogrammierung des Operationellen Programmes wurde mit dem **Durchführungsbeschluss C(2020)1787** vom 12.03.2020 von der **Europäische Kommission** genehmigt.

#### 4. ZUKÜNFTIGE PERSPEKTIVEN FÜR DIE PROGRAMMSETZUNG

---

Im Laufe des Jahres 2020 war die Verwaltungsbehörde doppelt engagiert, sowohl bei der Sicherstellung der **Umsetzung der geplanten Aktivitäten** durch die Veröffentlichung **neuer Aufrufe**, als auch bei der **Umsetzung der notwendigen Maßnahmen, um mit den Einschränkungen umzugehen**, die zur Bekämpfung des epidemiologischen Notstands durch COVID-19 eingeführt wurden. Die Verwaltungsbehörde hat sich umgehend darum bemüht, **die Kontinuität laufender Projekte sicherzustellen und gleichzeitig den Personen weiterhin Beschäftigungsmöglichkeiten und Dienstleistungen zu bieten**.

Die Bemühungen der Autonomen Provinz Bozen für die nächsten Jahre der Programmplanung werden sich darauf konzentrieren, die **volle Verwendung der gesamten Mittelzuweisung** zu gewährleisten, auch durch die Neuprogrammierung der Ressourcen zugunsten von Krisen-Maßnahmen. Besondere Aufmerksamkeit gilt den **neuen Bedürfnissen des Gebiets mit dem Ziel, wirtschaftliche und soziale Schwierigkeiten im Zusammenhang mit dem epidemiologischen Notstand durch COVID-19 zu überwinden**.

In Kürze wird es notwendig sein, das **Abkommen über die Neuprogrammierung der Operationellen Programme** der Strukturfonds 2014-2020 umzusetzen, das am 15. Juli 2020 mit dem Minister für den Süden und territorialen Zusammenhalt gemäß Artikel 242 Absatz 6 des Gesetzesdekrets 34/2020 unterzeichnet wurde. Das Abkommen stellt **40 Millionen Euro aus dem ESF-Programm 2014-2020** für die Finanzierung der Lohnausgleichkasse, die den Arbeitnehmer während der epidemiologischen Notstandsperiode durch COVID – 19 gewährt wurde, bereit.

Informationen über den jährlichen Durchführungsbericht und die Kurzfassung für die Bürger finden Sie auf den folgenden Webseiten:

- Deutsche Version: <http://www.provinz.bz.it/politik-recht-aussenbeziehungen/europa/eu-foerderungen/verwaltung-des-programms-und-behoerden.asp>

- Italienische Version: <http://www.provincia.bz.it/politica-diritto-relazioni-estere/europa/finanziamenti-ue/gestione-del-programma-autorita.asp>